



SharePoint weitergedacht



Logic Sphere

for SharePoint

Logische Strukturen statt starrer Hierarchien

Strukturen schaffen Ordnung. Doch die herkömmliche streng hierarchische Ordnung von Intranet Portalen oder Dokumentablagen ist zu starr, um sich Änderungen im Unternehmen schnell und unkompliziert anpassen zu können.

Logic Sphere for SharePoint schafft mit Hilfe von logischen Strukturen eine konsistente Ordnung, die zentral verwaltet wird und flexibel auf Veränderungen reagieren kann.

Mit den verschiedenen Ausbaustufen von **Logic Sphere for SharePoint** können umfangreiche Intranet Portale mit maßgeschneiderten Inhalten ebenso wie komplexe Dokumentablagen aufgebaut und zentral verwaltet und verändert werden.

Mit **Logic Sphere Enterprise** können Daten aus Geschäftsprozessanwendungen wie ERP oder CRM in einfacher Weise mit Dokumenten in SharePoint verknüpft werden. Zusammen mit unterstützenden Tools für die Teamzusammenarbeit entsteht so ein durchgängiger digitaler Arbeitsbereich für jedes Geschäftsobjekt und jeden Vorgang.



WARUM LOGISCHE STRUKTUREN?

Leichter und schneller Zugriff auf Informationen ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für jedes Unternehmen. Um mit Informationen effizient zu arbeiten ist es erforderlich, diese mit einer Struktur zu versehen. Eine gut gewählte Struktur erleichtert nicht nur das Auffinden von Informationen, sie stellt darüber hinaus selbst weitere Informationen (z.B. über Zusammenhänge) bereit.

Die wohl häufigste Art der Strukturierung von Informationen ist die Baumstruktur. Gleichgültig, ob die Websites eines Intranets oder die Ordner einer Dateiablage angelegt werden sollen, fast immer ist das Resultat eine Organisation in Form einer Baumstruktur.

Zu den Vorteilen einer Baumstruktur gehören:

- die einfache Handhabung
- Übersichtlichkeit
- die einfache Zuordnung der Zugehörigkeit (Klassifikation der Information)

In der täglichen Arbeit zeigen sich in den meisten Unternehmen jedoch auch die Nachteile dieser traditionellen Informationsarchitektur:

- Mit wachsender Tiefe der Baumstruktur geht die Übersichtlichkeit verloren.
- Ist eine eindeutige Zuordnung der Information in der vorhandenen Struktur nicht möglich, so wird diese oft einfach erweitert, so dass es schnell zu „Wildwuchs“ kommt.
- Eine über die Zeit gewachsene Baumstruktur kann nur schwer an Veränderungen im Unternehmen angepasst werden.
- Die Zugriffsberechtigungen in komplexen Website- und Dateiodnerstrukturen sind oft schwer zu pflegen.
- Unterknoten mit mehreren übergeordneten Knoten zur Abbildung von Mehrfachzugehörigkeiten sind nicht möglich.

WAS IST LOGIC SPHERE?

Logic Sphere for SharePoint verbindet die bekannten Collaboration- und Dokumentenmanagement-Werkzeuge von Microsoft SharePoint mit den Vorteilen eines relationalen Systems.

Logic Sphere ersetzt die klassische Website- und Ordnerhierarchie in SharePoint durch logische Verbindungen und schafft dadurch eine flexible Informationsstruktur, die

- jederzeit geändert werden kann
- Zugriffsberechtigungen bei Strukturänderungen automatisch anpasst
- untergeordnete Websites mit mehreren übergeordneten Websites verbinden kann
- durch berechtigungsabhängige Sichten auch komplexe Strukturen auf das für den Benutzer Wesentliche reduziert
- über eine zentral konfigurierbare regelbasierte Zugriffssicherheit geschützt wird
- durch ein führendes System außerhalb von SharePoint (z.B. Dynamics CRM) automatisch erstellt werden kann

Die drei Editionen *Websites*, *Documents* und *Enterprise* bieten dabei für jede Anforderung und jede Unternehmensgröße die richtige Lösung.



Das Intranet ist der digitale Arbeitsplatz. Die Anforderungen an ein Intranet sind entsprechend vielschichtig:

- Tagesaktuelle Informationen
- Alle Arbeitsvorlagen auf einen Blick
- Gemeinsames Arbeiten an Aufgaben und Projekten
- Übersichtliche Dokumentenablage
- Aktuelle Wissensdatenbank

Das erweiterbare Vorlagensystem von **Logic Sphere Websites** macht zu einer dynamischen Content Management Plattform, mit der die unterschiedlichsten Anforderungen umgesetzt werden können. Die Websitevorlagen können nachträglich angepasst und erweitert werden.

Neue Vorlagen können auf Kundenwunsch individuell erstellt werden. Der Funktionsumfang der Vorlagen umfasst dabei nicht nur die existierenden SharePoint Komponenten, sondern die gesamte Bandbreite moderner Web-Technologie. Damit sind maßgeschneiderte Lösungen für nahezu jede Geschäftsanforderung möglich.

Die Logic Sphere Site-Vorlagen werden durch einfaches Hochladen installiert, wodurch der Funktionsumfang des Intranets schrittweise erweitert werden kann.

Zusammen mit der logischen Site-Struktur kann ein auf **Logic Sphere Websites** aufgebautes Intranet sich jederzeit an neue oder geänderte Bedingungen im Unternehmen anpassen.

Logic Sphere Websites bildet gleichzeitig die Basis der Logic Sphere Suite. Eine spätere Erweiterung auf die Editionen **Logic Sphere Documents** oder **Logic Sphere Enterprise** ist damit jederzeit möglich.



Jeden Tag werden große Mengen an Dokumenten erstellt, bearbeitet, abgelegt und archiviert. Sie sind ein fester Bestandteil des Arbeitsalltages. Sie sind die Arbeitsgrundlage und das Gedächtnis jedes Unternehmens.

Um die täglichen Arbeitsprozesse optimal zu unterstützen muss eine Dokumentablage daher so organisiert und strukturiert werden, dass alle Mitarbeiter die für ihre Tätigkeit relevanten Dateien zeitnah, vollständig, aktuell und ohne großen Suchaufwand zur Verfügung haben.

Die Ablagestruktur muss dauerhaft konsistent bleiben und dennoch nachträglich änderbar sein um an neue Anforderungen oder geänderte Vorgaben im Unternehmen (z.B. Compliance) angepasst werden zu können.

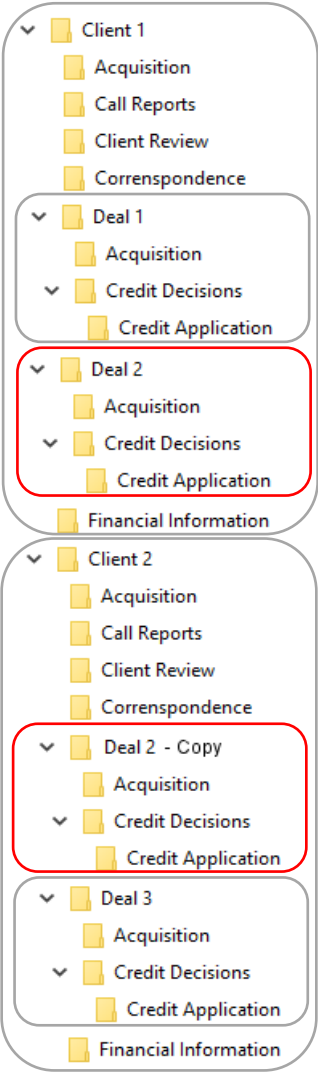
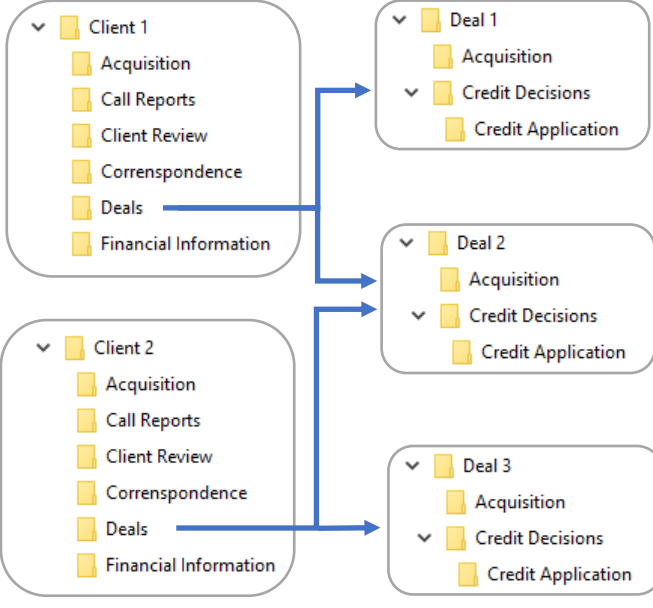
Logic Sphere Documents bietet alle dafür notwendigen Werkzeuge:

- Zentral konfigurierbare, jederzeit änderbare logische Ordnerstruktur
- Vordefinierbare Standardordner für Objekte gleichen Typs (z.B. Kunde, Projekt, Produkt, Prozess, Vorgang...)
- Zentral einstellbare Eigenschaften für Standardordner (z.B. „Anlegen von individuellen Unterordnern erlaubt?“)
- Verschiedene Vorlagen für neue Dokumente für jeden Standardordner möglich
- Zentral einstellbare, regelbasierte Zugriffssicherheit

Logic Sphere Documents basiert auf **Logic Sphere Websites** und kapselt die Dokumentablage für ein Geschäftsobjekt wie Kunde, Kampagne, Projekt, Produkt oder auch Prozess oder Vorgang in jeweils eigenen SharePoint Websites. Auf diese Weise werden „Ablagecontainer“ geschaffen, die beliebig miteinander verknüpft werden können. Mit einer Website als Grundlage kann dieser „Ablagecontainer“ mit den bekannten Collaboration Features von SharePoint erweitert werden, so dass Dokumentablage und Teamzusammenarbeit unmittelbar kombiniert werden.

Mit **Logic Sphere Documents** wird SharePoint zu einem unternehmensweiten Dokumentenmanagement-system, mit dem die Grenzen von Abteilungslaufwerken aufgehoben werden. Dabei ist es gleichgültig, ob ein prozess- oder ein objektorientierter Ansatz oder auch eine Kombination aus beidem für die Ablage gewählt wird. Durch die Integration von klassischen Werkzeugen für die Teamzusammenarbeit, z.B. Aufgabenlisten, Diskussionsforen, Teamkalender, Newsfeed, oder auch Social Collaboration Tools wie z.B. Yammer wird die tägliche Arbeit an und mit Dokumenten erheblich vereinfacht. Dokumente, Daten und Kommunikation werden durch eine **Logic Sphere Documents** Site in einen gemeinsamen Kontext gesetzt. Einzelne Sites können problemlos archiviert werden. Dabei werden sowohl die Dokumente als auch die dazugehörige Kommunikation aller Beteiligten archiviert, so dass später nicht nur Dokumente und Daten, sondern die gesamte Entstehungsgeschichte eines Vorgangs, eines Projekts oder eines sonstigen Geschäftsobjekts wiederhergestellt werden kann.



Klassische Ablage in einem Fileshare	Ablage in Logic Sphere Documents
	
<p>Die Struktur wächst stetig nach unten und in die Tiefe. Die Übersichtlichkeit geht mit zunehmender Komplexität verloren.</p> <p>Mehrdeutigkeiten wie im Beispiel Deal 2 sind oft nicht zu vermeiden.</p>	<p>Durch logische Verbindungen werden Teilstrukturen miteinander verknüpft. Durch gefilterte Ansichten, z.B. „Zeige nur meine Deals“ bleibt die Übersichtlichkeit auch bei sehr komplexen Ablagestrukturen erhalten.</p> <p>Da Mehrfachverknüpfungen zu über- und untergeordneten Teilstrukturen möglich sind werden Redundanzen vermieden, die Eindeutigkeit der Ablage ist garantiert.</p>



Die Entstehung von Dokumenten im Unternehmen ist denkbar heterogen:

- Mitarbeiter arbeiten in den unterschiedlichsten Anwendungen und produzieren Dokumente oder Datensätze der unterschiedlichsten Formate. Vom Office-Dokument bis zu Bild- und Videodokumenten ist hierbei alles möglich.
- Es werden Dokumente von Reportingsystemen zur Verfügung gestellt oder als Eingangspost gescannt und per E-Mail an den entsprechenden Mitarbeiter weitergeleitet.
- Mitarbeiter arbeiten alleine oder in Teams, abteilungs- oder standortübergreifend, mit Kollegen weltweit.

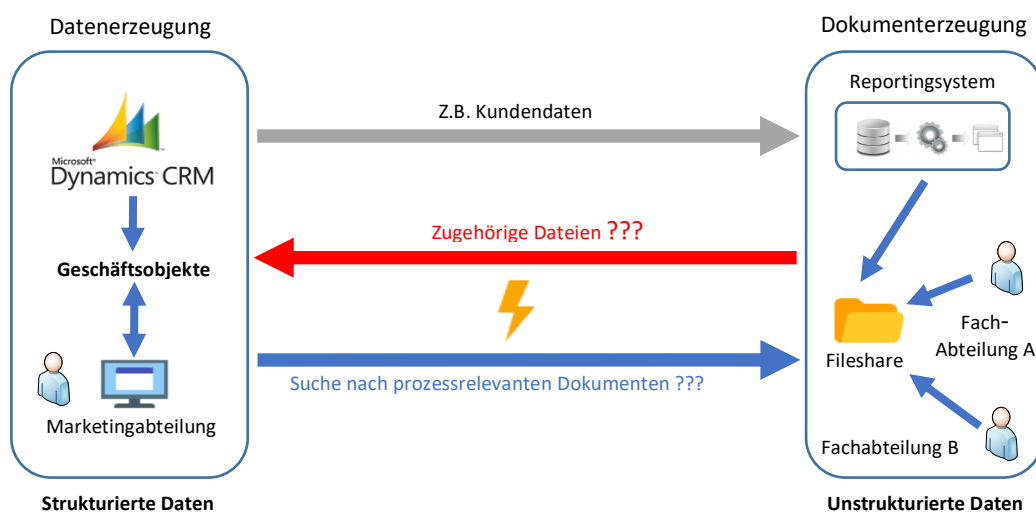
Um die vielen dokumentbasierten Arbeitsprozesse effektiv zu unterstützen ist eine unternehmensweite, abteilungs- und anwendungsübergreifende Dokumentablage erforderlich.

In vielen Fällen existiert jedoch kein durchgängiger, am Geschäftsprozess orientierter Ablagebereich, auf den alle am Prozess Beteiligten zugreifen können. Stattdessen orientiert sich die Ablagestruktur häufig an der Unternehmensstruktur. Das kann z.B. bedeuten, dass pro Abteilung ein Abteilungslaufwerk existiert. Die Abteilungsgrenzen verhindern aber in der Regel eine unternehmensweite Zusammenarbeit auf solchen Netzlaufwerken bzw. Fileshares.

Vor allem aber lassen sich solche Ablagesysteme nicht konsequent und umfassend in die Geschäftsprozesse integrieren, weil ein direkter Bezug zwischen den Geschäftsobjekten und den dazugehörigen Dokumenten fehlt. Ebenso fehlt eine Integration in andere prozessrelevante Anwendungen. Damit ist es nicht möglich, strukturierte und unstrukturierte Daten zusammenzuführen.

Beispielszenario:

Zusammenarbeit der Marketingabteilung mit anderen Fachabteilungen unter Einsatz von Microsoft Dynamics CRM und einem Reportingsystem.



Um dieses Problem zu umgehen wird häufig Microsoft SharePoint eingesetzt, um mit Hilfe seiner DMS

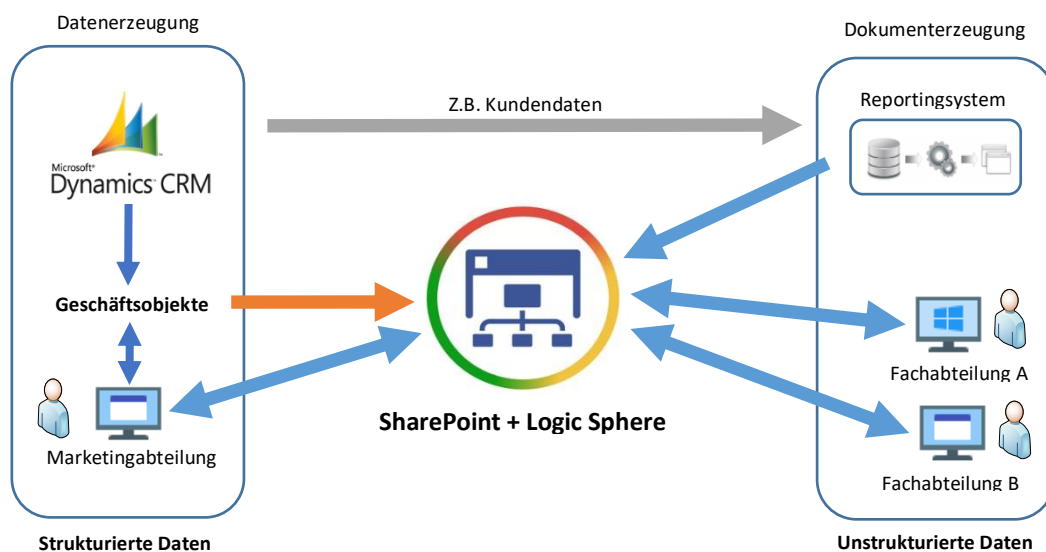
Funktionalität die Limitierungen von Fileshares und Abteilungslaufwerken zu überwinden. Meistens zeigt sich aber bald, dass die SharePoint Websites und Dokument-bibliotheken trotz aller DMS- und Collaboration-Fähigkeiten keine dauerhaft pflegbare Ordnung bringen. Mit steigender Zahl von Websites, Dokumentbibliotheken und Ordnern wird die Ablage schnell ebenso unübersichtlich und schwerfällig zu verwalten, wie es auch auf dem auf dem Filesystem der Fall ist. Eine spätere Änderung von Ordnerstrukturen, z.B. bei einer Neuorganisation oder bei geänderten Vorgaben oder Bestimmungen, ist meistens extrem aufwendig.

Mit **Logic Sphere Enterprise** lassen sich für Geschäftsobjekte und andere Gegenstände beliebige Ablagestrukturen zentral vordefinieren und verwalten. Der Zugriff kann direkt aus einer Business Anwendung wie z.B. Microsoft Dynamics CRM heraus erfolgen, ohne dass der Benutzer zuerst nach SharePoint wechseln und sich dort bis zur Ablage durchnavigieren muss.

Auf diese Weise werden Dokumente und Informationen direkt mit den Geschäftsobjekten verbunden, so dass sie in jeder Phase eines Geschäftsprozesses zur Verfügung stehen.

Hier das gleiche Beispielszenario wie oben, mit SharePoint und Logic Sphere Enterprise :

Zusammenarbeit der Marketingabteilung mit anderen Fachabteilungen unter Einsatz von Microsoft Dynamics CRM und einem Reportingsystem.



Auf diese Weise wird über Abteilungsgrenzen hinweg eine Zusammenarbeit aller Prozessbeteiligten innerhalb und außerhalb von SharePoint ermöglicht, ohne dass wichtige Dokumente auf manuellem Weg, z.B. per Email, ausgetauscht werden müssen.

Mit **Logic Sphere Enterprise** bleibt die Transparenz und Eindeutigkeit von Informationen eines Geschäftsprozesses bzw. eines Geschäftsobjekts erhalten.



GAVOCON

SharePoint weitergedacht

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner:
Arne Vortisch

GAVOCON IT Consulting GmbH

Südring 8
63517 Rodenbach

Telefon: 06184-9959985
Fax: 06184-9959983
Email: info@gavocon.com
Web: www.gavocon.com